

Vorwort und Einleitung

Als Thema der Arbeitstagung vom 10.-13.Oktober 1981 in Lindabrunn (N.Ö.) hat die Geologische Bundesanstalt die Vorstellung der Kartierungsergebnisse für die Geologische Karte der Republik Österreich 1:50.000, Blatt 76, Wiener Neustadt, erwählt. Die Erstellung dieses Blattes wurde deshalb als dringend notwendig erachtet, weil die geologische Spezialkarte Blatt Wiener Neustadt 1:75.000 von F.KOSSMAT (nach Aufnahmen von A.BITTNER, F.KOSSMAT und V.VETTERS), Geol.R.-A., Wien 1916, in vielen Punkten überholt erscheint und das Blatt auch längst vergriffen ist.

Das von der Bundeshauptstadt aus leicht erreichbare Kartengebiet macht nicht nur mit vielen stratigraphischen und tektonischen Besonderheiten bekannt, es verdient auch aus lagerstättenkundlichen Gründen Interesse.

Die Hauptbearbeiter dieses Blattes, Dr.Friedrich BRIX für das Tertiär/Quartär und Dr.Benno PLÖCHINGER für den kalkalpinen Bereich, legen in diesem erweiterten Exkursionsführer jene Erfahrungen und Erkenntnisse dar, wie sie zum Verständnis der Exkursionen nötig erscheinen.

Die Südostecke der Karte mit dem von Herrn Dr.Gerhard FUCHS aufgenommenen Teil des unterostalpinen Kristallins wurde deshalb vom Tagungsprogramm ausgeklammert, weil sie thematisch an das Blatt Neunkirchen anknüpft. Eingebaut wurden besonders Arbeiten der Herren Prof.Dr.J.FINK (+) und Dr.M.H.FINK (Quartär des Wiener Beckens) sowie von Herrn Prof.Dr.H.KÜPPER (Geologie von Sauerbrunn und von Bad Vöslau).

Neben den von den Hauptbearbeitern des Blattes verfaßten, vornehmlich die Stratigraphie, die Tektonik und die Lagerstätten betreffenden, Kapiteln sind im Exkursionsführer Beiträge enthalten, die den Herren Prof.Dr.E.FLÜGEL und cand.geol. M.SADATI (Mikrofazies der Trias), Doz.Dr.L.KRYSTYN (Triasconodonten), Dr.D.A.DONOFRIO und Doz.Dr.W.RESCH (Mikrofossilien der Mitteltrias), Frau Dr.KRISTAN-TOLLMANN (Mikrofossilien der Obertrias), Herrn Dr.F.M.SCHRAMM (Metamorphose der Werfener Schichten) und Herrn Dr.F.BOROVICZENY (Oberflächenwässer) zu verdanken sind.

Die Möglichkeit, die Ergebnisse von tiefen Bohrungen, insbesondere jene von Berndorf, mitverwenden zu dürfen, ist der ÖMV Aktiengesellschaft und hier speziell den Herren Prof.Dr.A.KRÖLL und Dr.G.WESSELY zu verdanken.

Allen, die zum Gelingen der Tagung beitrugen oder noch beitragen, ist herzlich Dank zu sagen. In diesem Zusammenhang ist auch auf die Bemühungen hinzuweisen, die Herrn Dr.J.PISTOTNIK und zu seiner Unterstützung Herrn P.ZWAZL mit der Organisation der Tagung erwachsen sind. Sehr zu danken ist auch einerseits den Damen und Herren der Zeichenabteilung, die, geleitet von Herrn Otto BINDER, graphische und reproduktionstechnische Arbeiten durchführten, andererseits den Damen, welche die Reinschrift des Manuskriptes übernahmen.

Den Teilnehmern an der Arbeitstagung soll unter Berücksichtigung der über die Blattgrenzen gehenden geologischen Situation ein möglichst nachhaltiger Eindruck von den Forschungsergebnissen und Problemen im Bereich des Kartenblattes Wiener Neustadt gegeben werden.

Glückauf!

B.Plöchinger

F.Brix